



ACKERBAURATGEBER

Herbst 2022

ÖSTERREICH

Listen › Learn › Deliver

[ADAMA.COM](https://adama.com)

Liebe Leserinnen und Leser,

wir befinden uns in herausfordernden Zeiten. Die aktuelle Situation im Osten Europas zeigt uns allen deutlich, vor allem im Hinblick auf Rohstoffverfügbarkeit und Energiekosten, wie wichtig eine effiziente Landwirtschaft und die damit verbundene Lebensmittelproduktion hier in Österreich ist.

Wir als ADAMA wollen Sie dabei nach Kräften unterstützen!

Gute Pflanzenschutzlösungen sind mehr als nur Produkte und Wirkstoffe. Gerade die Resistenzentwicklung bei blattaktiven Wirkstoffen, Wirkstoffwegfall und Co. zeigen uns, dass es immer wichtiger wird, in Systemen zu denken und zu arbeiten.

TRINITY ist dabei der Grundbaustein für eine sichere Bekämpfung von Windhalm, Einjährigem Rispengras, aber auch von allen wichtigen Unkräutern in Wintergerste, -weizen, -roggen und -triticale im Herbst. Es stellt einen tragenden Pfeiler im Resistenzmanagement dar. Ackerbauliche Maßnahmen werden hiermit zu einem sinnvollen System zur Kontrolle von Ungräsern und Unkräutern im Getreide ergänzt.

Wir bleiben stets am Ball und bringen über unser langjähriges Know-how im Bereich Pflanzenschutz auch den aktuellen Stand der Forschung in unsere Beratung ein. So können Sie sich darauf verlassen, dass wir bei ADAMA praxistaugliche und einfache Lösungen anbieten – als Kombination aus bewährten Produkten wie **TRINITY** und Beratung, basierend auf den neusten Erkenntnissen.

Durch die ungewisse Versorgungslage hat auch der Raps wieder an Bedeutung gewonnen. Im kommenden Herbst ist es deshalb besonders wichtig, die Rapsbestände optimal auf den Winter vorzubereiten. Mit unserem breiten Rapsportfolio bieten wir Ihnen für alle anstehenden Herausforderungen die passgenaue Unterstützung, um Ihre Erträge abzusichern.

Mit den bewährten Herbiziden **FUEGO TOP** und **FUEGO** schaffen Sie konkurrenzfreie Wachstumsbedingungen für den Raps.

Beratung – auch wenn wir einmal nicht vor Ort sind

Uns ist es wichtig, die bestmögliche Beratung und Entscheidungshilfe zur Verfügung zu stellen, auch wenn wir nicht persönlich für Sie vor Ort sein können.

Deswegen versenden wir, getreu unserer Unternehmensphilosophie – **Listen. Learn. Deliver.** –, in regelmäßigen Abständen unsere **Fachinfo**. Sie erhalten über diesen Newsletter Produktinformationen, Anwendungsempfehlungen, kulturspezifische Ratschläge, Fachwissen sowie Tipps und Tricks.

Melden Sie sich jetzt gleich über den untenstehenden QR-Code an und verpassen Sie kein Fachwissen mehr!

Gerne sind wir natürlich weiterhin telefonisch für Sie erreichbar. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Ratgebers.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfolgreiche Herbstsaison 2022!

Ing. Bernhard Gschaider
Vertriebsleitung Niederlassung Österreich

Verpassen Sie
kein Fachwissen
mehr!
Jetzt anmelden!

Oder unter
www.adama.com/oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter



Scan me

PRODUKTÜBERSICHT

RAPS

4–11

GETREIDE

14–19



HERBIZIDE

6–10

HERBIZIDE

16–19

FUNGIZIDE

11

INSEKTIZIDE

21

INSEKTIZIDE

21

BIOLOGICALS

NEU

12–13

PRODUKT	KULTUR		SEITE
ACTIVUS SC	Getreide	HERBIZID	18
AGIL-S	Raps	HERBIZID	6
FUEGO	Raps	HERBIZID	10
FUEGO TOP	Raps	HERBIZID	8
ICONIC	Getreide	HERBIZID	19
MAGNELLO	Raps	FUNGIZID	11
MAVRIK VITA	Raps	INSEKTIZID	21
	Getreide	INSEKTIZID	21
SEDNA	Raps	BIOLOGICAL	12
	Getreide	BIOLOGICAL	12
TAIFUN FORTE		TOTALHERBIZID	20
TRINITY	Getreide	HERBIZID	16

© Registrierte Warenzeichen/Marken
ACTIVUS, AGIL, FUEGO, ICONIC, MAVRIK, TAIFUN, TRINITY = ADAMA
Unternehmensgruppe; MAGNELLO, PIRIMOR = Syngenta Konzerngesellschaft;
Belkar = Corteva Agriscience; SEDNA = Plant Response Inc.

Diese Broschüre dient Ihrer Information und ersetzt nicht die Gebrauchsanleitung. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.



KLIMASCHUTZ GEHT ALLE AN!

Auch beim Druck einer Broschüre gelangt CO₂ in die Atmosphäre. Um dem entgegenzuwirken, lassen wir über das Projekt „ClimatePartner“ 6 Bäume pflanzen, die in ihrer Lebensdauer das CO₂, das für den ADAMA Ackerbauratgeber 2022 ausgestoßen wurde, kompensieren.



AGIL-S 0,75–1,5 l/ha

SEITE 6

FUEGO TOP 2,0 l/ha

SEITE 8

FUEGO 1,5 l/ha

SEITE 10

MAGNELLO 0,8 l/ha

SEITE 11

MAVRIK VITA 0,2 l/ha

SEITE 21

SEDNA 1,0 l/ha

SEITE 12

0

VA
Voraufbau

10

NAK
Nachauflauf
Keimblatt

11

12

NAH
Nachauflauf
Herbst

14

16

18

25

32



NEU: Beachten Sie die **VIELEN NEUEN** **INDIKATIONEN** und **EINSATZMÖGLICHKEITEN!**

AGIL®-S

Schnell. Sicher. Sauber.

- Schnelle Wirkung
- Sichere Gräser- und Ausfallgetreidebekämpfung
- Saubere Felder

TIPP

Auf Rapsflächen in Mulchsaat läuft Ausfallgerste häufig sehr schnell auf. Mit **AGIL-S** erreichen Sie bereits mit 0,5 l/ha sehr gute Wirkungsgrade gegen junges Ausfallgetreide. Optimaler Behandlungserfolg: 2- bis 4-Blatt-Stadium der Ungräser.



Produktbeschreibung

Wirkstoff:	100 g/l Propaquizafop
Formulierung:	Emulsionskonzentrat
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	12 x 1 l; 4 x 5 l

* Wirkungsminderungen bei FOP-resistenten Ackerfuchsschwanzpopulationen möglich

Indikationen im Raps

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen: Einjährige Rispe)	Herbst: BBCH 12–29	Herbst: max. 1,0 l/ha
		Frühjahr: BBCH 12–29	Frühjahr: max. 1,0 l/ha
Raps	Gemeine Quecke	Herbst: Nach dem Auflaufen der Quecke	max. 1,5 l/ha
		Frühjahr: Nach dem Auflaufen der Quecke	max. 1,5 l/ha

Die Wirkung von AGIL-S

■ ■ ■ Ackerfuchsschwanz	■ ■ ■ Flughafer	■ ■ Trespe-Arten
■ ■ ■ Ackerfuchsschwanz (FOP-resistent)	■ ■ Gemeine Quecke	■ ■ Weidelgras
■ ■ ■ Ausfallgetreide	■ ■ ■ Hirse-Arten	■ ■ ■ Windhalm
	■ ■ ■ Einjähriges Rispengras	

■ ■ ■ = sehr gute Wirkung ■ ■ = gute – ausreichende Wirkung ■ = Teilwirkung

Anwendungsempfehlung

Einsatz gegen:

Ausfallgetreide
Ackerfuchsschwanz, Trespen, Weidelgras, Quecke

bis Bestockung:



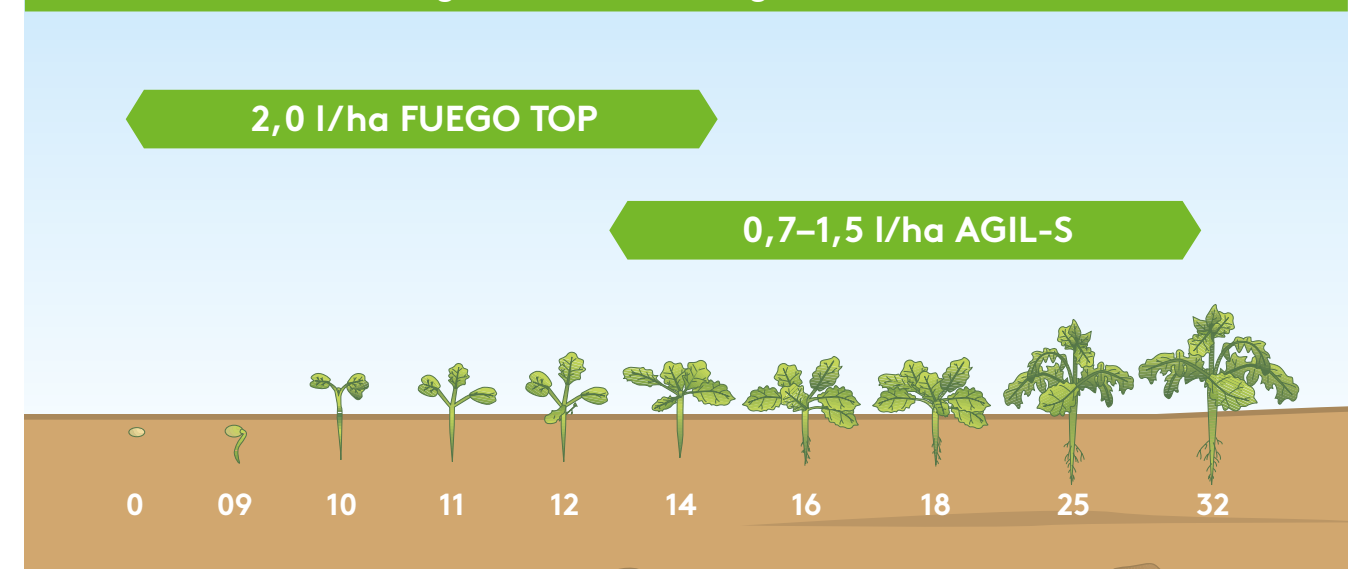
0,5 l/ha
1,0 l/ha

ab Bestockung:



0,7 l/ha
1,5 l/ha

Breite Mischverunkrautung und Gräser / Ausfallgetreide



Durch die hohe Wirkungsgeschwindigkeit von AGIL-S beseitigen Sie die Ungras- und Ausfallgetreidekonkurrenz schnell und sicher. Die Vorlage von FUEGO TOP erfasst die erste Ungraswelle und ist der wichtige Baustein zur Bekämpfung auch von FOP-resistentem Ackerfuchsschwanz.



FUEGO® TOP – Das Passt!

Die Unkrautbekämpfung im Raps

- Zuverlässige Wirkung gegen eine breite Mischverunkrautung
- Flexible Anwendung im Vor- oder Nachauflauf
- Erster Baustein zur Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz
- Bewährt und verträglich für den Raps

TIPP

Bei optimalem Saatbett und ausreichender Bodenfeuchte beste Wirkungsgrade beim Einsatz von FUEGO TOP im Voraufbau.



Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	375 g/l Metazachlor 125 g/l Quinmerac
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	4 x 5 l

Indikationen im Raps

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Ackerfuchsschwanz, Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	Vor dem Auflaufen: von trockenen Samen bis Keimblätter durchdringen die Bodenoberfläche (BBCH 00–09)	2,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Raps	Ackerfuchsschwanz, Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	Nach dem Auflaufen: von Keimblättern voll entfaltet bis 4. Laubblatt entfaltet (BBCH 10–14)	

Die Wirkung von 2,0 l/ha FUEGO TOP

Anwendung im Voraufbau:

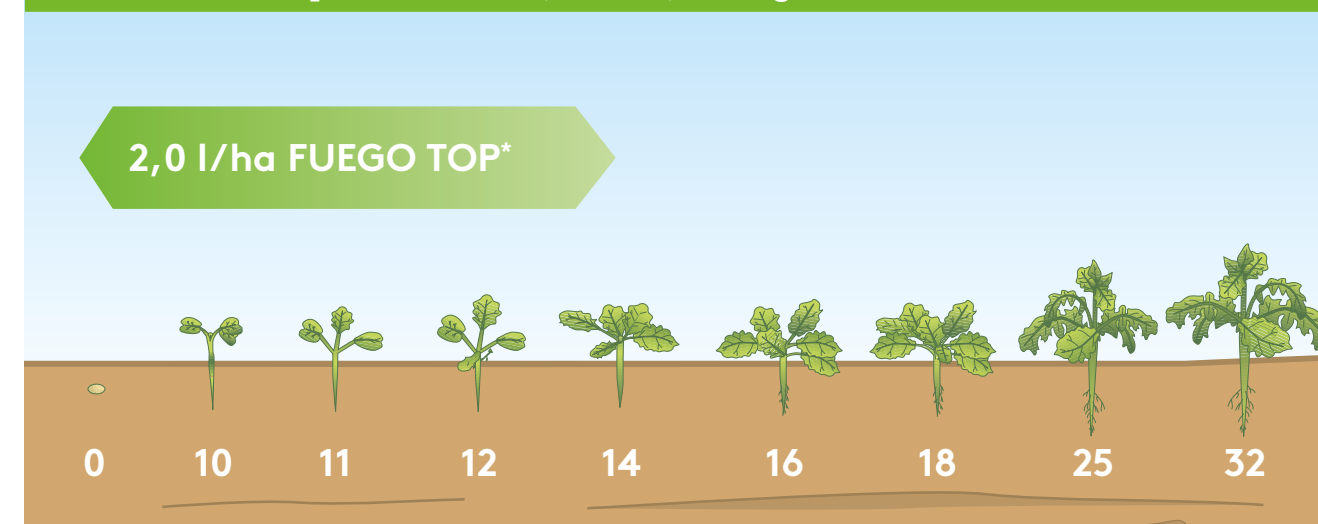
■ ■ ■ Besenrauke	■ ■ ■ Kamille-Arten	■ Stiefmütterchen
■ ■ ■ Ehrenpreis-Arten	■ ■ ■ Klatschmohn	■ ■ ■ Taubnessel-Arten
■ ■ ■ Hellerkraut	■ ■ ■ Kletten-Labkraut	■ ■ Vergissmeinnicht
■ ■ ■ Hirtentäschel	■ Kornblume	■ ■ ■ Vogelmiere

Anwendung im Nachauflauf BBCH 12:

■ Besenrauke	■ ■ ■ Kamille-Arten	■ Stiefmütterchen
■ ■ ■ Ehrenpreis-Arten	■ Klatschmohn	■ ■ ■ Taubnessel-Arten
■ Hellerkraut	■ ■ ■ Kletten-Labkraut	■ Vergissmeinnicht
■ Hirtentäschel	■ Kornblume	■ ■ ■ Vogelmiere

■ ■ ■ = sehr gute Wirkung ■ ■ = gute – ausreichende Wirkung ■ = Teilwirkung

FUEGO TOP – Das passt! – bewährt, flexibel, verträglich



* Beste Wirkungsgrade werden beim Einsatz von FUEGO TOP im Voraufbau erreicht, insbesondere bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit.

FUEGO®

- ▶ FUEGO bekämpft sicher Kamille, Vogelmiere, Ackerfuchsschwanz u. a.
- ▶ Günstige Hektarkosten lassen Luft für gezielte und somit effektive Nachbehandlungen!
- ▶ Flexibel in Kombinationen oder Spritzfolgen einsetzbar
- ▶ Die Basis der Unkrautbekämpfung für alle Rapsflächen – ohne erschwerte Auflagen!
- ▶ Jetzt auch im VORAUFLAUF einsetzbar

TIPP

Sollte zum Einsatztermin von FUEGO bereits Ausfallgetreide aufgelaufen sein, setzen Sie 1,5 l/ha FUEGO + 0,5–0,7 l/ha AGIL-S ein, um das erste Ausfallgetreide gleich mit zu entfernen.



Produktbeschreibung

Wirkstoff:	500 g/l Metazachlor
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	4 x 5 l

Indikationen im Raps

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Gemeiner Windhalm, Ackerfuchsschwanz, Einjährige Rispe	Vor dem Auflaufen: von trockenen Samen bis Keimblätter durchdringen die Bodenoberfläche (BBCH 00–09)	1,5 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Raps	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Gemeiner Windhalm, Ackerfuchsschwanz, Einjährige Rispe	Nach dem Auflaufen: von Keimblätter voll entfaltet bis 2. Laubblatt entfaltet (BBCH 10–12)	

Anwendungsempfehlung FUEGO im Raps bei allgemeiner Verunkrautung mit Kamille, Vogelmiere, Erdrauch, Ackerfuchsschwanz, Rispe, Windhalm und zusätzlich allen Ausfallgetreidearten

FUEGO – die besonders preisgünstige Basis zur Unkrautbekämpfung im Raps!



MAGNELLO®

- ▶ Starke und einzigartige Azol-Kombination
- ▶ Stark gegen Wurzelhals- und Stängelfäule
- ▶ Flexibel im Einsatz – Herbst oder Frühjahr
- ▶ Sehr günstige Auflagen

MAGNELLO ist das neue Fungizid mit der neuen Wirkstoffkombination gegen Wurzelhals- und Stängelfäule. MAGNELLO kann im Herbst bei Befallsbeginn bis Mitte Oktober, ab Stadium 14 (4. Laubblatt entfaltet) eingesetzt werden. Im Frühjahr kann es ab Befallsbeginn, Stadium 31 (1. sichtbar gestrecktes Internodium) bis Stadium 59 (erste Blütenblätter sichtbar, Blüten noch geschlossen) ausgebracht werden. Magnello darf max. 2 Mal angewandt werden.

Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	250 g/l Tebuconazol 100 g/l Difenoconazol
Formulierung:	Emulsionskonzentrat (EC)
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	4 x 5 l

TIPP

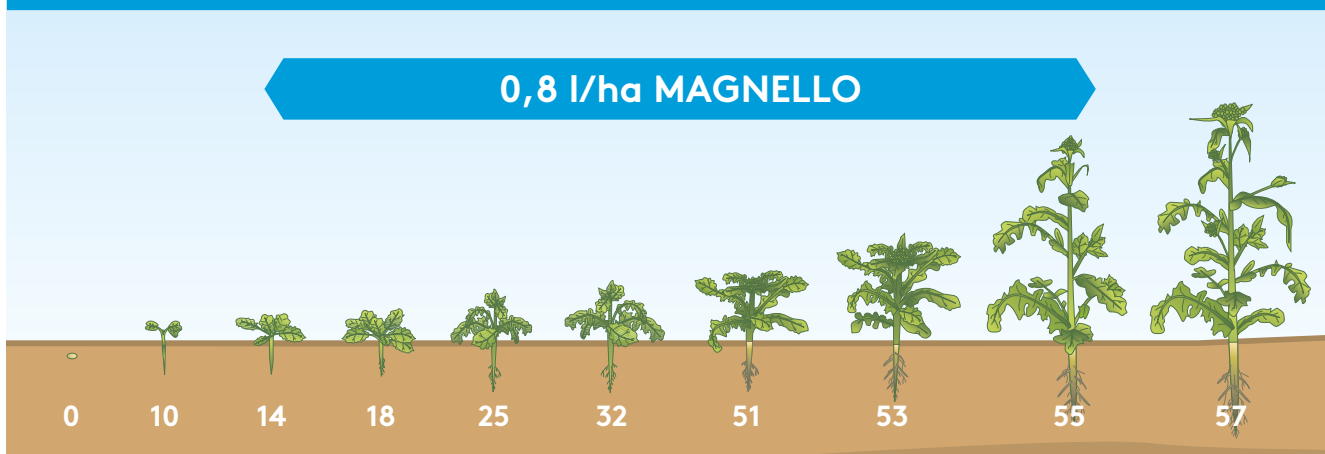
Zuverlässiger Schutz gegen Wurzelhals- und Stängelfäule bei optimaler Standfestigkeit inkl. Zusatzwirkung gegen Weißstängeligkeit und Alternaria.



Indikationen im Raps

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Wurzelhals- und Stängelfäule	BBCH 14–59	0,8 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

Anwendungsempfehlung



NEU

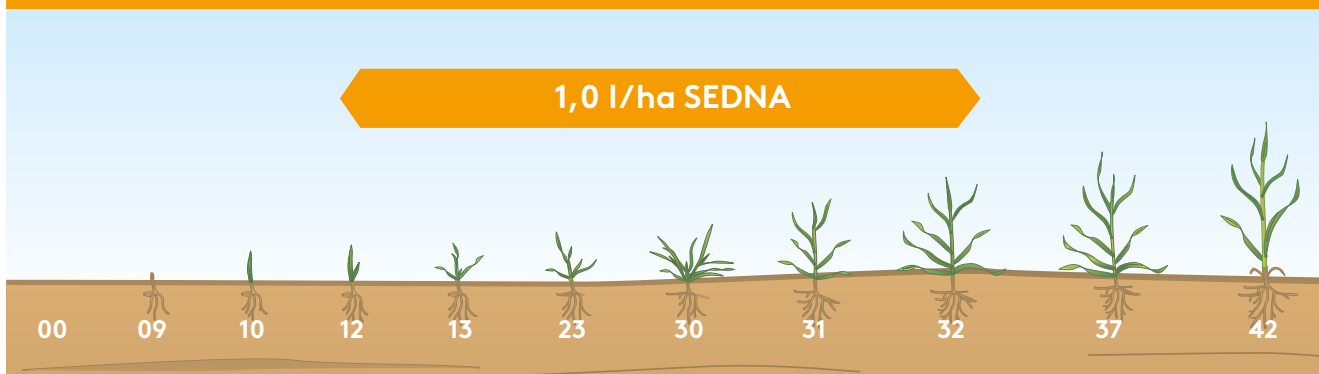


SEDNA™

Innovativ und einzigartig gegen Pflanzenstress

- ▶ Gut erforschte Wirkungsweise
- ▶ Steigert die Toleranz der Pflanzen gegenüber Stress (Trockenheit, Hitze und Frost)
- ▶ Optimierte die Pflanzenentwicklung und Photosyntheseleistung

Anwendungsempfehlung im Getreide



BIOSTIMULANZIEN ALS BAUSTEIN FÜR DEN INTEGRIERTEN PFLANZENBAU AUCH IM HERBST

Vorbeugend für einen kräftigen Bestand!

Gerade in der Landwirtschaft sind die Klimaveränderungen der letzten Jahre zu spüren. Deutschlandweit waren verschiedene extreme Witterungsereignisse wie Trockenheit oder Überschwemmungen zu sehen. Dies macht eine nachhaltige Landwirtschaft mit stabilen Erträgen immer schwieriger. Gerade um die Bestände vital durch den Winter zubekommen, empfiehlt es sich, neben dem Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln auch Biostimulanzen in die Herbststrategie zu integrieren.

Produktbeschreibung

Zusammensetzung:	Derivat eines aliphatischen Amins: 18 % Organischer Stickstoff (N): 3,5 % Organischer Kohlenstoff (C): 15 %
Formulierung:	Wasserlösliches Konzentrat (SL)
Kulturen:	Getreide, Raps, Zuckerrübe, Kartoffel, Mais, Sonnenblume, Leguminosen
Gebinde:	2 x 10 l

TIPP

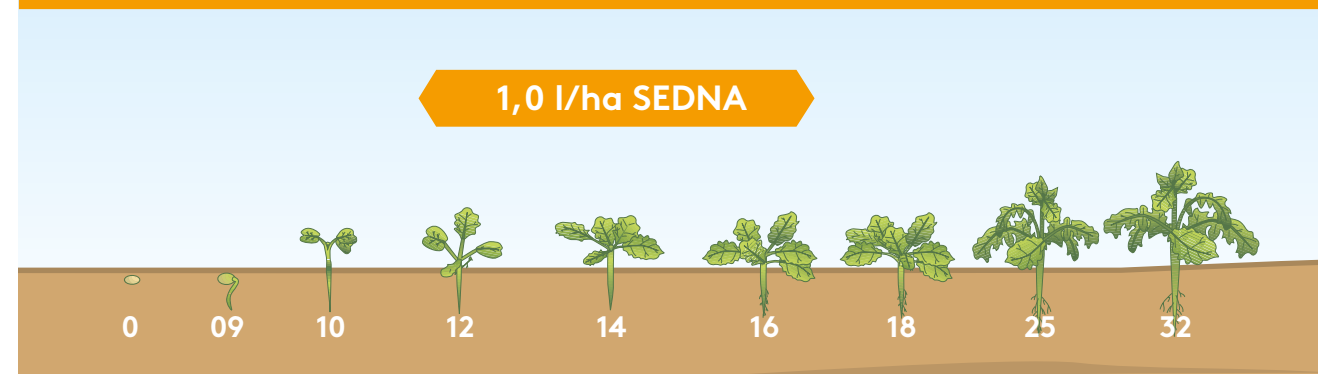
Idealer Behandlungszeitpunkt:

Um Überfahrten zu sparen, empfehlen wir Tankmischungen zu fahren.

- ▶ In Getreide z. B. mit Insektiziden wie MAVRIK VITA
- ▶ In Raps mit Fungiziden wie MAGNELLO



Anwendungsempfehlung im Raps



TRINITY 2,0 l/ha

SEITE 16

ICONIC 0,48 l/ha

SEITE 19

ACTIVUS SC
2,0–2,5 l/ha
+ Partner

SEITE 18

MAVRIK VITA 0,2 l/ha

Nützlings-
schonend
B4

SEITE 21

PIRIMOR® GRANULAT
bei Temp. > 15°C 0,2 kg/ha
bei Temp. < 15°C 0,3 kg/haNützlings-
schonend
B4

SEDNA 1,0 l/ha

SEITE 12

0

09

10

11

13

21

23

30

31



TRINITY®

Einfach. Dreifach. Besser.

- **Sehr breites Wirkungsspektrum:** Windhalm und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel-Arten werden zuverlässig bekämpft
- **In allen zugelassenen Getreide-Arten und -Sorten gut verträglich:** dank optimal abgestimmter Wirkstoffgehalte
- **Bei Auftreten von Ackerfuchsschwanz – idealer Mischpartner** 0,4 l/ha ICONIC
- **Einsatz auch nach dem 31.10. auf nicht drainierten Flächen möglich**

TIPP

Mit TRINITY bekämpfen Sie Problemunkräuter wie Kornblume, Klatschmohn und Kamille inkl. Windhalm bereits effektiv im Herbst.

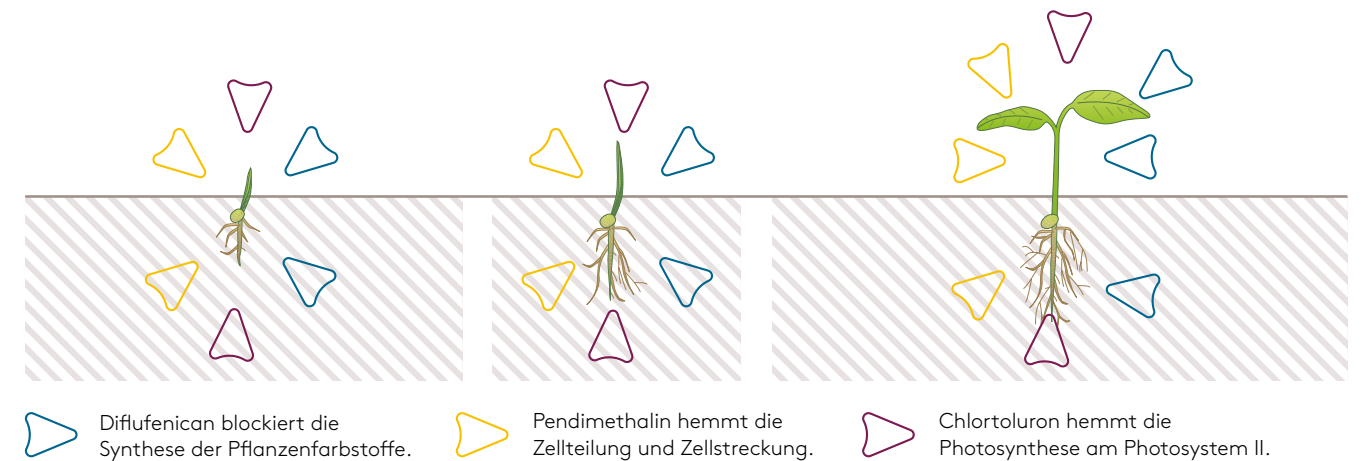


Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	300 g/l Pendimethalin 250 g/l Chlortoluron 40 g/l Diflufenican
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kulturen:	Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale
Gebinde:	2 x 10 l

Wirkungsweise

TRINITY wirkt sowohl über den Boden als auch über die Blätter der Ungräser und Unkräuter.



Indikationen im Getreide

Kulturen	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale	Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras und Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	Herbst im Voraufbau (BBCH 00–09) Herbst im Nachaufbau (BBCH 10–13)	2,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

Die Wirkung von 2,0 l/ha TRINITY

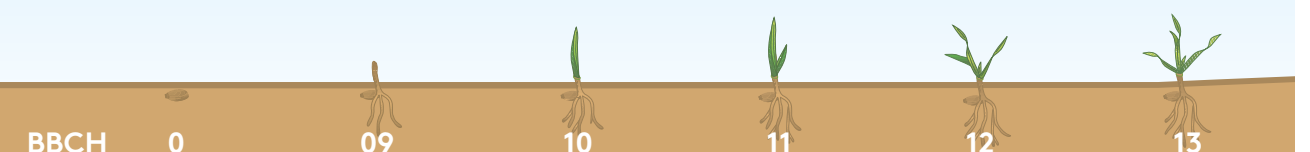
Ackerfuchsschwanz Windhalm Einjährige Risse Ausfallraps Ehrenpreis-Arten (Acker-)Hellerkraut	Hirtentäschelkraut ! Kamille-Arten Klatschmohn Kletten-Labkraut Kornblume (Acker-)Stiefmütterchen	Storchschnabel-Arten Taubnessel-Arten Vergissmeinnicht Vogelmiere
---	--	--

= gute – sehr gute Wirkung
 = ausreichende Wirkung
 = nicht ausreichende Wirkung
 ! = besondere Wirkungsstärke

Die einfache Anwendungsempfehlung

Windhalm, Einjährige Risse und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel-Arten

2,0 l/ha TRINITY
 optimaler Einsatzzeitraum BBCH 10–13



ACTIVUS® SC

- ▶ Pendimethalin als hochwirksame SC-Formulierung
- ▶ Zuverlässig gegen Vogelmiere, Ehrenpreis, Taubnessel, Klatschmohn u. v. m.
- ▶ Idealer Mischpartner ICONIC (bei Auftreten von Schadgräsern inkl. Ackerfuchsschwanz)

TIPP

2,0–2,5 l/ha ACTIVUS SC als günstige Herbstmaßnahme in Ihrem Wintergetreide.



Produktbeschreibung

Wirkstoff:	400 g/l Pendimethalin
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kulturen:	Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale
Gebinde:	2 x 10 l

Indikation

Kulturen	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Winterweizen, -gerste, -roggen, -triticale	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter; ausgenommen: Kamille-Arten, Acker-Hundskamille	BBCH 10–13	4,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

Die Wirkung von ACTIVUS SC

■■■ Acker-Stiefmütterchen	■■■ Vogelmiere	■■■ Klatschmohn
■■■ Hirtentäschel	■■■ Ackerfuchsschwanz	■■■ Vergissmeinnicht
■■■ Kletten-Labkraut	■■■ Windhalm	■■■ Ehrenpreis-Arten
■■■ Taubnessel-Arten	■■■ Kamille-Arten	■■■ Einjährige Risse

■■■ = gute – sehr gute Wirkung ■■■ = ausreichende Wirkung ■ = nicht ausreichende Wirkung

Anwendungsempfehlung im Herbst

Breite Mischverunkrautung inkl. Schadgräser

2,0–2,5 l/ha ACTIVUS SC + 0,4 l/ha ICONIC

BBCH

10

11

12

13

ICONIC®

- ▶ Ausgezeichnete Wirkung gegen Schadgräser wie Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Einjährige Risse und Raygras
- ▶ Wichtiger Resistenzbaustein für einen sicheren Schutz auch gegen ALS- oder ACCase-resistente Ungräser
- ▶ Idealer Mischpartner zu TRINITY und ACTIVUS SC

TIPP

Aufwandmenge von ICONIC je nach Ungrasart flexibel wählen. Bei Ackerfuchsschwanz möglichst früh im Voraufbau mit 0,48 l/ha. Bei Windhalm möglichst im frühen Nachaufbau mit 0,36 l/ha.



Produktbeschreibung

Wirkstoff:	500 g/l Flufenacet
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kulturen:	Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale
Gebinde:	10 x 1 l

Indikationen im Getreide

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale	Windhalm und Einjähriges Rispengras	im Herbst BBCH 00–13	0,36 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale	Ackerfuchsschwanz	im Herbst BBCH 00–13	0,48 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

Die Wirkung von 0,48 l/ha ICONIC

■■■ Ackerfuchsschwanz	■■■ Einjähriges Rispengras
■■■ Gemeiner Windhalm	■■■ Raygras

■■■ = gute – sehr gute Wirkung ■■■ = ausreichende Wirkung ■ = nicht ausreichende Wirkung

Anwendungsempfehlung

Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Einjährige Risse und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel

0,4 l/ha ICONIC + 2,0 l/ha TRINITY

Starkbesatz Windhalm, Einjährige Risse und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel

0,2 l/ha ICONIC + 2,0 l/ha TRINITY

BBCH

0

09

10

11

12

13



TAIFUN® FORTE

- Einfach und wirtschaftlich in der Anwendung
- Basisempfehlung 3,0 l/ha
- Hoher Netzmittelanteil für eine schnelle Aufnahme in die Pflanze
- Regenfest nach 3 Stunden

TIPP

Beim Einsatz zur Quecken- und Unkrautbekämpfung auf der Getreidestoppel ist darauf zu achten, dass ein ausreichender Wiederaustrieb der Quecke (3 bis 4 Blätter pro Trieb) sowie wüchsiges Wetter vorhanden sind!



Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	360 g/l Glyphosat (480 g/l Isopropylamin-Salz)
Formulierung:	Wasserlösliches Konzentrat
Zugelassene Kulturen:	Ackerbau-, Obstbau- und Weinbaukulturen
Gebinde:	4 x 5 l; 20 l

Indikationen

Kulturen	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Ackerbaukulturen	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Während der Vegetationsruhe, vor der Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	5,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Stoppelfelder	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Nach der Ernte, vor einer Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	
Stilllegungsflächen (Rekultivierung)	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Während der Vegetationsperiode, vor einer Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	
Getreide, ausgenommen Saat- und Braugetreide	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Zwiwwuch	Vorerntebehandlung; ab Stadium 89 (Vollreife) bis 14 Tage vor der Ernte	
Zuckerrübe	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Vor der Saat; bis 2 Tage vor der Saat	
Mais	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Vor der Saat; bis 2 Tage vor der Saat	5,0 l/ha 100–400 l/ha Wasser (max. 2 Anwendungen)
Kernobst	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Ab Pflanzjahr; während der Vegetationsperiode	
Weinrebe	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter (ausgenommen: Acker-Winde)	Ab 4. Standjahr; während der Vegetationsperiode	

Anwendungsempfehlung

Nach der Ernte/nach dem Wiederergrünen gegen Quecke, Ausfallgetreide und Unkräuter

3,0–5,0 l/ha TAIFUN FORTE

Auch auf der Rapsstoppel mit 3,0–5,0 l/ha kann TAIFUN FORTE effektiv Ausfallraps, Ungräser und Unkräuter bekämpfen.

MAVRIK® VITA



- Stark und langanhaltend gegen Blattläuse
- Sanft zu Nützlingen
- Bienenungefährlich (B4)

Produktbeschreibung

Wirkstoff:	240 g/l Tau-Fluvalinat
Formulierung:	Emulsion (Öl in Wasser)
Bieneneinstufung:	B4 (Änderung der Einstufung in Mischungen möglich)
Zugelassene Kulturen:	Getreide , Raps, Kopfkohl (Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsing Kohl), Blumenkohl, Erdbeere
Gebinde:	12 x 1 l

TIPP

Bereits ab 150 ml/ha erzielen Sie eine sehr gute Wirkung gegen Blattläuse. Auf eine ausreichende Benetzung der Pflanzenteile ist zu achten. Verwenden Sie eine ausreichend hohe Wasseraufwandmenge.



Indikation im Getreide

Kultur	Max. Anzahl Anwendungen pro Kultur u. Jahr	Schadorganismus	Aufwandmenge	Wartezeit
Getreide	1	Blattläuse als Virusvektoren	0,2 l/ha in 200–400 l/ha Wasser	F
Getreide	1	Blattläuse		F
Raps	1	Beißende Insekten, ausgenommen Kohltriebrüssler, Großer Rapsstängelrüssler		56

Anwendungsempfehlung im Raps und Getreide im Herbst

Indikation beachten!

Beißende Insekten, Saugende Insekten*

0,2 l/ha MAVRIK VITA



0

11

12

14

16

18

25

32

* Die unterschiedlichen Indikationen sind zu beachten. Nach eigenen Erfahrungen werden im Raps auch saugende Insekten wie Blattläuse mit erfasst.

PRODUKTÜBERSICHT

Übersicht Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern nach österreichischen Zulassungsbestimmungen

Produkte	Wirkstoffe	Regel- abstand	Abdriftminderungsklasse			Seite
			50 %	75 %	90 %	
ACTIVUS SC	400 g/l Pendimethalin	30 m	20 m	10 m	5 m	18
AGIL-S	100 g/l Propaquizafop	1 m	1 m	1 m	1 m	6
FUEGO	500 g/l Metazachlor	5 m	5 m	1 m	1 m	10
FUEGO TOP	375 g/l Metazachlor + 125 g/l Quinmerac	5 m	5 m	1 m	1 m	8
ICONIC	500 g/l Flufenacet	5 m	5 m	5 m	5 m	19
MAGNELLO	250 g/l Tebuconazol 100 g/l Difenconazol	5 m	1 m	1 m	1 m	11
MAVRIK VITA	240 g/l Tau-Fluvalinat	-	30 m	15 m	10 m	21
PIRIMOR GRANULAT	500 g/kg Pirimicarb	5 m	5 m	1 m	1 m	14
SEDNA	Derivat eines aliphatischen Amins: 18 % Organischer Stickstoff (N): 3,5 % Organischer Kohlenstoff (C): 15 %					12
TAIFUN FORTE	360 g/l Glyphosat (480 g/l Glyphosate Isopropylamin-Salz)	1 m	1 m	1 m	1 m	20
TRINITY	40 g/l Diflufenican 300 g/l Pendimethalin 250 g/l Chlortoluron	40 m	20 m	10 m	5 m	16

Detaillierte Informationen sowie den entsprechenden Wortlaut der Auflagen finden Sie in der Gebrauchsanleitung, in der ADAMA-Produktinformation oder auf unserer Homepage adama.com.

ZULASSUNGSNUMMERN

ADAMA-Produkte 2022

Beschreibung	Zulassungs- nummer	Gebinde	Palette	Verkaufs- einheiten	Artikel-Nr.
ACTIVUS SC	3241-0	2 x 10 l	30	Liter	7430099
AGIL-S	2928-0	12 x 1 l	33	Liter	7430066
	2928-0	4 x 5 l	30	Liter	7430063
FUEGO	3100-0	4 x 5 l	30	Liter	7430082
FUEGO TOP	3352-0	4 x 5 l	30	Liter	7430092
ICONIC	4070-901	10 x 1 l	60	Liter	7430160
MAGNELLO	3569-0	4 x 5 l	40	Liter	7430165
MAVRIK VITA	3214-0	12 x 1 l	33	Liter	7430141
PIRIMOR GRANULAT	3238-0	10 x 1 kg	21	kg	7430129
SEDNA		2 x 10 l	33	Liter	7490427
TAIFUN FORTE	3014-0	4 x 5 l	40	Liter	7430100
	3014-0	20 l	32	Liter	7430101
TRINITY	3209-0	2 x 10 l	30	Liter	7430096

Herausgeber

ADAMA Deutschland GmbH, Layout: mark_ad GmbH, Redaktionsanschrift: ADAMA Deutschland GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 6, 51149 Köln, Tel. 02203 5039-000, www.adama.com

Haftung

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über die Präparate und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung sind die Präparate für die empfohlenen Zwecke geeignet. Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung der Produkte in den verschlossenen Originalpackungen den auf den Etiketten gemachten Angaben entspricht. Da Lagerhaltung und Anwendung eines Pflanzenschutzmittels jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, haften wir nicht für direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemäßer oder vorschriftswidriger Lagerung oder Anwendung der Produkte. Eine Vielzahl von Faktoren sowohl örtlicher wie auch regionaler Natur wie z. B. Witterungs- und Bodenverhältnisse, Pflanzensorten, Anwendungstermin, Applikationstechnik, Resistenzen, Mischungen mit anderen Produkten etc. können Einfluss auf die Wirkung des Produktes nehmen. Dies kann unter ungünstigen Bedingungen zur Folge haben, dass eine Veränderung in der Wirksamkeit des Produktes oder eine Schädigung an Kulturpflanzen nicht ausgeschlossen werden kann. Für derartige Folgen können die Vertreiber oder Hersteller nicht haften. Soweit nicht anders angegeben, sind alle in dieser Druckschrift aufgeführten Markenzeichen gesetzlich geschützte Marken der jeweiligen Hersteller. Dies gilt insbesondere für Produktnamen und Logos.



Die ADAMA-Fachinformation fasst gut zusammen, worauf man im Feld in der nächsten Zeit achten sollte. Besonders gefällt mir, dass neben den Produktinformationen auch ein gutes Maß an Hintergrundinformationen bereitgestellt wird. Auch wenn es meistens schon bekannte Sachverhalte sind, helfen die kurzen Zusammenfassungen sehr bei der alltäglichen Entscheidungsfindung.“

Dr. Franz-Michael Mertens
Landwirt

Die AUF-DEN-PUNKT- INFORMATION für Praktiker

Als Landwirt mit mehreren Betriebszweigen muss man im turbulenten Alltag den Überblick bewahren. Dabei greife ich gern auf die ADAMA-Fachinformation als Gedankenanstoß zurück. Das kann ich nur weiterempfehlen. Und wenn ich es mal genauer wissen will, gibt es in der Fachinformation immer auch weiterführende Informationen, Tipps und Kontakte.

Daniel Lambrecht
Landwirt



ADAMA Newsletter
per E-Mail

Informationen auf den Punkt

Praxiswissen für den Pflanzenbau

Passgenau für Ihre Region



Scan me

Jetzt anmelden!

Die ADAMA Fachinformation per E-Mail

www.adama.com/oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter



IHRE ANSPRECHPARTNER:

Vertriebsteam Österreich

TEAMLEITER



Ing. Bernhard Gschaider

Mobil +43 (0) 6 64-8 54 63 50

E-Mail bernhard.gschaider@adama.com

Region: östliches und südliches Niederösterreich, Burgenland, Steiermark, Wien, Kärnten, Salzburg, Tirol, Vorarlberg

VERTRIEBSBERATER



N. N.

Mobil +43 (0) 6 64-8 54 63 55

Region: Oberösterreich, westliches und nördliches Niederösterreich

**FACHWISSEN AUF DEN
PUNKT GEBRACHT!**

Jetzt entdecken: [www.adama.com/
oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter](http://www.adama.com/oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter)



Scan me